



Herbert Saurugg | Stüber-Gunther-Gasse 7 | 1120 Wien

eLecture 10.10.24 – Ergebnisse Mentimeter

Herbert Saurugg, MSc

Internationaler Blackout-
und Krisenvorsorgeexperte

+43 660 3633896

office@saurugg.net

www.saurugg.net

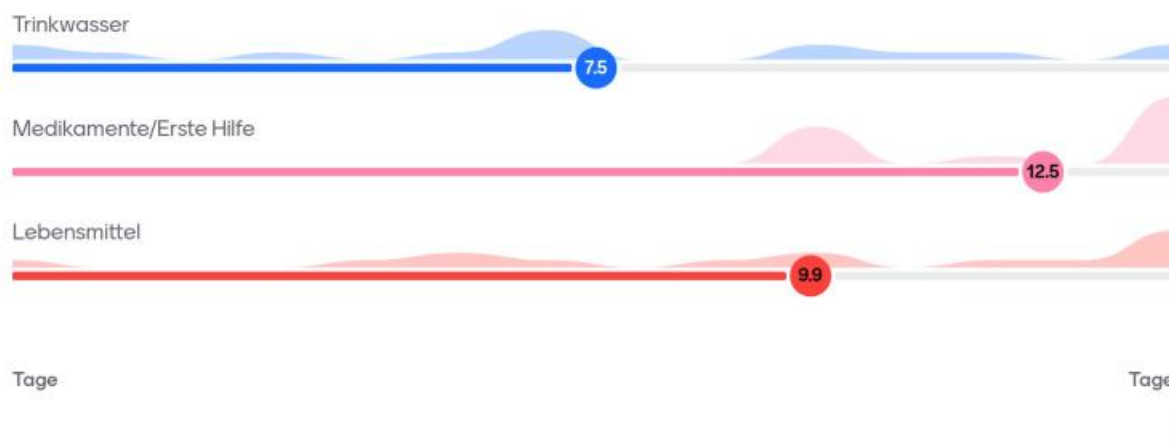
Wien, 10.10.24

Participation ②

- Wie viele Tage können Si... 94%
- Welche Maßnahmen zur... 88%
- Gibt es Absprachen mit 100%
- Welche Herausforderun... 100%
- Wie könnte eine sinnvoll... 63%
- Wie können wir Schüleri... 63%
- Welche Rückmeldungen... 69%
- Was sind die größten Hin... 56%
- Was sind Ihre nächsten ... 63%
- Was nehmen Sie von der... 63%

Mentimeter

Wie viele Tage können Sie sich selbst versorgen?



Welche Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung für das Thema Blackout haben Sie bereits in Ihrer Klasse oder Schule umgesetzt? 16 24

Most popular

keine 2 krisenteam 2

Also prominent

an kauf kübel radio 1 bei konferenz diskutiert 1
blackout-konzept 1 blackoutplan ausgearbeit 1
elterninfo ausgegeben 1 elterninfoblatt 1
entlassungsmanagement 1 evakuierungsplan 1
in theorie besprochen 1 info-kampagne für eltern 1
lehrerinfo bei konferenz 1 leider keine 1
liste wer bleiben kann 1 müsliriegel gekauft 1 noch nichts 1
notfallmappe 1 notfallmappe mit adressen 1
organisatorischer ablauf 1 thematisiert bei konferen 1
wenig 1

Mentimeter

Gibt es Absprachen mit ... bezüglich Unterstützung im Krisenfall?



Nein/weiß nicht

ja

3 16

Welche Herausforderungen sehen Sie bei der Betreuung von Kindern, die nicht abgeholt werden können?

16

18

Schlafplatz	Wir Lehrer müssen sie betreuen
Emotionale Unterstützung	Panik der Kinder
Panik	Panikzustände Verzweiflung
Ablenkung/Beschäftigung	Heimweh Trinkwasser Verpflegung
Wer übernimmt den „Schlussdienst“?	Medizinische Versorgung (Diabetes...)
Ev Vergaben von Medikamenten	Noch fehlende Abklärung ob Wasserversorgung gegeben ist Panische Kollegen
Dass nahezu jeder Kollege eigene Verpflichtungen hat. Pflegefälle, eigene Kinder, etc	Versorgung, Heizung/Wärme
Die Kommunikation mit Eltern, die kein Deutsch sprechen.	Lehrer
Bei 400 Kindern schwierig	Schule offen lassen? Dann könnte ja jeder Fremde eintreten. Zusperrern geht nicht, da die Glocke elektronisch funktioniert.

Wie könnte eine sinnvolle Tagesstruktur für gestrandete Schüler:innen aussehen?

16

16

Spiele bereit halten	Blackout Kompetenz schulen?
Brettspiele	Lesen
Unterricht Singen Bibliothek zusammen räumen	Frühstück geben .in den Turnsaal...Spiele mit ihnen machen
Ressourcen der Nachmittagsbetreuung nutzen (Spiele, ...)	Offene Gespräch halten, darüber reden
Spiele/Lesen/Snacks/Basteln	Spiele/Lesen/Snacks/Basteln
Emotionalen support	Emotionalen support
Kompliziertere Bastelarbeiten	Plaudern
Plaudern	Kompliziertere Bastelarbeiten

Wie können wir Schüler:innen bei der seelischen Verarbeitung eines solchen Ereignisses unterstützen?

16

10

Sorgen/Ängste ernst nehmen

Darüber sprechen

Zeichnen lassen

Ablenken

Offene Gespräche führen

Nachbereitung im Unterricht

Zuhören, Verständnis zeigen, gut zureden

Beobachtung, ansprechen

nicht "Normalität" heucheln

Reden, erzählen lassen, geregelte/gewohnte Strukturen wieder aufbauen

Welche Rückmeldungen gab es bisher aus der Kolleg:innenschaft, Eltern, etc.?

16

15

Warum??? bekommen wir das

Keine

Keine, ich (KV) gab auch kein Schulblatt aus, Direktion???

Kollegenschaft eher "skeptisch"

"nicht schon wieder Hysterie", kommt von Querdenkern

Keine - Vorstellung fehlt

Kolleg:innen tlw. sehr uninformiert „dann rufen wir einfach an“ ... nein können wir nicht...

Bis jetzt gab es noch keine..

Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit?

Die Erkenntnis, dass sich viele mit dem Thema noch gar nicht beschäftigt haben!

Kaum Rückmeldungen.

Eltern die ihre Kinder alleine nach Hause gehen lassen wollen, ohne Schlüssel, weil sie anläuten können... nein können sie nicht

Unterschied Stadt/Landschule bedenken

Große Unwissenheit bei den meisten Beteiligten

Viele Eltern sprechen kein Deutsch und verstehen den Elternbrief nicht.

Was sind die größten Hinderungsgründe, um sich mit dem Thema Blackout-Vorsorge zu beschäftigen?

16

13

Angst	Unwille
Verdrängung	„Skepsis“
Mangelnde information, was alles zusammenhängt	Das Menschen es für unmöglich halten
Denken nicht darüber nach... Angst und alles verdrängen	Es passiert uns eh nicht
Die Wahrnehmung fehlt für ein solches Szenario	Funktionieren wird als selbstverständlich gesehen
Wie Sie bereits gesagt haben, Überforderung/ Überlastung.	„Alles nur Panikmache“
Momentan zu viele Krisen weltweit - Selbstschutz	

Was sind Ihre nächsten Schritte zu diesem Thema?

16

12

Liste der anwesenden Personen	Vorräte aufstocken
Elterninfo	Teamsitzung einberufen
Schulleitung informieren	In der nächsten Konferenz von dieser electure berichten.
Kolleginnen die eLecture empfehlen	Konferenz nächste Woche
Mineral u Riegel kaufen	Bei Direktion fragen, "wie weit wir sind"
Ergänzungen für unsere Schule des schon bestehenden allg. Blackoutplans	Probealarm

Most popular

anregung elternverein	1	batterien besorgen	1
blackout plan erfragen	1	blackoutalarm	1
blackoutplan in klassen	1	blackoutteam	1
fundierte informationen	1		
fühle mich gut informiert	1	geräte ausstecken	1
ich bin gut informiert	1	ich bin kompetent	1
info weitergeben	1	ist noch sehrviel arbeit	1
keine teelichter	1	kurbelradio	1
lebensmittel kaufen	1	motivation aktiv zu werde	1
müllsäcke für klos	1	verteilung der aufgaben	1
viele inputs	1	vorrat	1
vorräte zuhause aufgefüll	1		
vorsorge besser als nachs	1		
wasserversorgung - klos	1	wichtigkeit des themas	1
zusammenhänge	1		